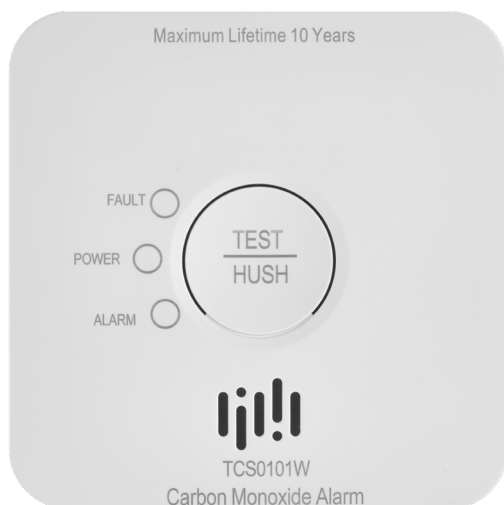


P56400S



DE | CO Detektor



Inhalt

Sicherheitsanweisungen und -hinweise	2
Technische Spezifikation	3
Gerätebeschreibung	3
Installation und Montage	4
Vorgehensweise bei der Inbetriebnahme	5
Mobile App	8
Bedienung und Funktionen	10
Problemlösung FAQ	12

Sicherheitsanweisungen und -hinweise



Lesen Sie sich vor der Verwendung des Gerätes die Gebrauchsanleitung durch.



Beachten Sie bitte die in dieser Anleitung aufgeführten Sicherheitsanweisungen.

- Diese Bedienungsanleitung enthält wichtige Sicherheitsinformationen über den Einbau und den Betrieb des Warngerätes.
- Lesen Sie diese Bedienungsanleitung aufmerksam durch und bewahren Sie sie sicher für eine spätere Verwendung auf, auch für den Fall, dass Sie das Gerät an jemanden weitergeben.
- Der Einbau des Warngerätes (Alarms) für die Überwachung der CO-Konzentration ersetzt nicht den ordnungsgemäßen Einbau, die Verwendung und die Wartung von Heizstoff-Verbrennungsanlagen, einschließlich eines geeigneten Lüftungs- und Abzugssystems.
- Dieses Warngerät zur Überwachung der CO Konzentration ist bestimmt zum Schutz von Personen vor den akuten Auswirkungen einer kurzfristigen Einwirkung von Kohlenmonoxid, es kann jedoch Personen mit einem außergewöhnlichen Gesundheitszustand nicht vollständig schützen. Konsultieren Sie im Zweifelsfall Ihren Arzt.
- Wenn Personen über eine längere Zeit einer niedrigen CO-Konzentration (>10 ppm) ausgesetzt sind, kann dies chronische Wirkungen auslösen. Konsultieren Sie im Zweifelsfall Ihren Arzt.
- Dieses Gerät dient ausschließlich der Erkennung von Kohlenmonoxid (CO), andere Gase werden nicht erkannt. Sofern irgendein Zweifel daran besteht, was den Alarm ausgelöst hat, wird davon ausgegangen, dass der Alarm auf gefährliche Kohlenmonoxidwerte zurückzuführen ist und die Bewohner evakuiert werden sollen.
- Keine Eingriffe in innere Schaltkreise des Produktes vornehmen - das Produkt könnte beschädigt werden und die Garantie dadurch automatisch erlöschen. Das Produkt sollte nur von einer qualifizierten Fachkraft repariert werden.
- Verwenden Sie zur Reinigung ein leicht angefeuchtetes weiches Tuch. Verwenden Sie keine Lösungs- oder Reinigungsmittel – sie könnten die Plastikteile zerkratzen und den elektrischen Stromkreis stören.
- Verwenden Sie das Gerät nicht in der Nähe von Geräten mit elektromagnetischen Feldern.
- Setzen Sie das Gerät keinem übermäßigen Druck, Stößen, Staub, hohen Temperaturen oder Feuchtigkeit aus - dies kann zu Fehlfunktionen des Geräts und zu Beschädigungen der Kunststoffteile führen.
- Führen Sie keine Gegenstände in die Geräteöffnungen ein.
- Tauchen Sie das Gerät nicht ins Wasser.
- Schützen Sie das Gerät vor dem Herunterfallen und vor Stößen.
- Verwenden Sie das Gerät nur im Einklang mit den in dieser Anleitung aufgeführten Hinweisen.
- Der Hersteller haftet nicht für Schäden infolge der unsachgemäßen Verwendung dieses Geräts.
- Dieses Gerät ist nicht für die Verwendung durch Personen vorgesehen (Kinder eingeschlossen), die verminderte körperliche, sensorische oder geistige Fähigkeiten haben oder nicht über ausreichende Erfahrung und Kenntnisse verfügen, außer sie haben von einer Person, die für ihre Sicherheit verantwortlich ist, Anweisungen für den Gebrauch des Geräts erhalten oder werden von dieser beaufsichtigt. Kinder müssen beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.

Hiermit erklärt die Firma EMOS spol. s r.o., dass die Funkanlage des Typs P56400S mit der Richtlinie 2014/53/ EU konform ist. Die vollständige Fassung der EU-Konformitätserklärung steht auf der folgenden Website zur Verfügung: <http://www.emos.eu/download>.

Das Produkt kann aufgrund der allgemeinen Zulassung Nr. VO-R/10/07.2021-8 in ihrer gültigen Fassung betrieben werden.

Servicezentrum:

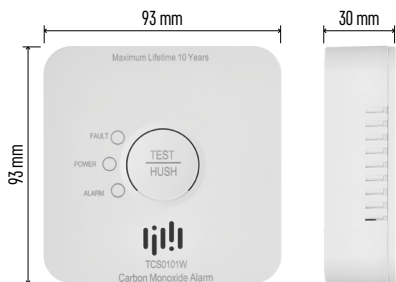
EMOS spol. s r.o., Lipnická 2844, Přerov, 750 02

Werk:

Zhejiang Jiaboer Electronic Technology Co., Ltd

No. 72, Dayantou, Tingshan Village, Dayuan Town, Fuyang District, Hangzhou City, Zhejiang Province, China





Technische Spezifikation

Ermitteltes Gas: Kohlenmonoxid (CO)

Sensortyp: elektrochemischer Artikel

In Übereinstimmung mit der Norm ČSN EN 50291-1 ed.2:18

Lebensdauer des Gerätes: 10 Jahre

Gerätetyp B

Arbeitstemperatur und Luftfeuchtigkeit: -10 °C bis +40 °C, 15 % bis 93 % (ohne Kondensation)

Abdeckungsgrad: IP20

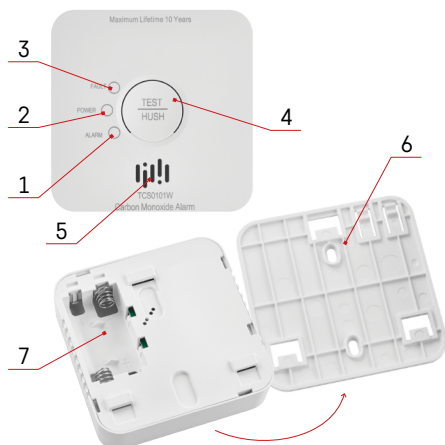
Akustische Signalisierung > 85 dB bei einer Entfernung von 3 m

Stromversorgung: 2× 1,5 V AA

Erwartete Gebrauchsdauer der Batterien: 2 Jahre
Strombedarf:

Stand-by Modus: <10 µA

Alarmmodus: <60 mA

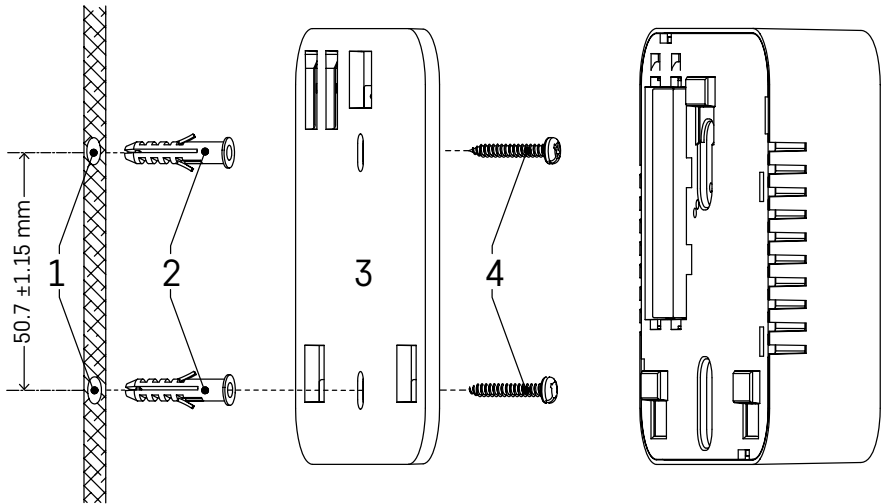


Gerätebeschreibung

- 1 – rote LED ALARM
- 2 – grüne LED POWER
- 3 – gelbe LED FAULT
- 4 – Taste TEST/HUSH
- 5 – laute Sirene
- 6 – Montageauflage
- 7 – Batteriefach



Installation und Montage



- 1 – Bohrungen in der Wand
- 2 – Dübel
- 3 – Montageauflage
- 4 – Schrauben

Bohren Sie zwei Löcher ($\varnothing 5$ mm) in die Wand (1), der Abstand zwischen den Bohrungen sollte 52 mm betragen. Schieben Sie die mitgelieferten Dübel (2) in die Bohrungen, legen Sie die Montageauflage (3) an und befestigen Sie diese mithilfe der Schrauben (4) an der Wand.

Setzen Sie Batterien in den Rauchmelder ein und probieren Sie aus, ob dieser funktioniert, siehe Testmodus. Wenn der Melder funktionsfähig ist, setzen Sie die Rückseite des Melders auf die Montageplatte.



Vorgehensweise bei der Inbetriebnahme

Setzen Sie die Batterien (2× 1,5 V AA) in das Batteriefach auf der Rückseite des Geräts ein. Verwenden Sie nur Alkalibatterien gleichen Typs, verwenden Sie niemals 1,2 V aufladbare Batterien wegen der geringeren Spannung.

Hinweis:

Wenn nicht beide Batterien eingelegt sind, kann die Montageplatte nicht montiert werden!

Nach dem Einlegen der Batterien blinken nacheinander alle drei LEDs (ALARM, POWER, FAULT).

Der Melder geht jetzt automatisch für 5 Minuten in den Modus Vorwärmen (die rote ALARM-LED blinkt 1x alle 4 Sekunden).

Nach Ablauf von 5 Minuten blinkt die grüne LED POWER 1 x alle 50 Sekunden, das bedeutet, dass der Melder funktionsfähig ist.

TESTMODUS

Falls notwendig oder bei jedem Batteriewechsel können Sie die Alarmfunktion überprüfen.

Drücken und halten Sie die Taste TEST/HUSH, der Alarm ertönt gleichzeitig 4×/4× blinkt die rote LED ALARM alle 5 Sekunden.

Lassen Sie die Taste TEST/HUSH los, der Alarm ist nun betriebsbereit.

Führen Sie 1× wöchentlich den Testmodus durch, damit sicher ist, dass der Alarm funktioniert.

Anmerkung:

Das akustische und das optische Signal beim Testen dient nur zur Information, dass der Alarm funktioniert. Es bedeutet nicht, dass das Vorhandensein von CO festgestellt wurde.

FEHLERSTATUS

Falls sich der Alarm im Fehlerstatus befindet, funktioniert der Melder nicht und es wird kein CO-Gehalt im Raum gemessen.

Der Fehlerstatus wird durch ein gleichzeitiges 2× Piepen/2× Blinken der gelben LED FAULT alle 50 Sekunden angezeigt.

Tauschen Sie sofort die Batterien aus.

Führen Sie einen Funktionstest durch.

Das akustische Signal kann durch Drücken der Taste TEST/HUSH vorübergehend über einen Zeitraum von 14 Stunden stumm geschaltet werden (danach wird das akustische Signal erneut aktiviert).

Die gelbe LED FAULT wird permanent auf den Fehler aufmerksam machen.

Falls nach dem Austauschen der Batterien ein Fehlerstatus angezeigt wird, wenden Sie sich an ein Service-Center.

Entladene Batterien

Entladene Batterien im Warngerät werden durch gleichzeitiges 1× Piepen/1× Blinken der gelben LED - FAULT alle 50 Sekunden angezeigt.

Der Alarm funktioniert nicht und der CO-Gehalt im Raum wird nicht gemessen.

Tauschen Sie die Batterien sofort aus. Führen Sie einen Funktionstest durch.

Es wird empfohlen, die Batterien 1× jährlich vorsorglich zu wechseln.

Das akustische Signal kann durch Drücken der Taste TEST/HUSH vorübergehend über einen Zeitraum von 14 Stunden stumm geschaltet werden (danach wird das akustische Signal erneut aktiviert).

Die gelbe LED FAULT wird permanent auf den Fehler aufmerksam machen.

ENDE DER LEBENSDAUER DES WARNGERÄTES

Nach 10 Jahren muss das Gerät ausgetauscht und darf nicht mehr verwendet werden.

Herstellungs- und Austauschdatum sind auf der Rückseite auf dem Typenschild aufgeführt.

Das Ende der Lebensdauer des Warngerätes wird wie folgt angezeigt:

Gleichzeitig piept das Gerät 3× /blinkt 3× die gelbe LED – FAULT alle 50 Sekunden.

Das akustische Signal kann durch Drücken der Taste TEST/HUSH vorübergehend über einen Zeitraum von 14 Stunden stumm geschaltet werden (danach wird das akustische Signal erneut aktiviert).

Die gelbe LED FAULT wird permanent auf den Fehler aufmerksam machen.

HINWEIS AUF DIE ANWESENHEIT VON CO

Falls der Melder einen gefährlichen CO-Wert misst, werden eine optische und eine akustische Warnung aktiviert.

Alle 5 Sekunden piept gleichzeitig das Gerät 4× / blinkt 4× die rote LED ALARM.

In der App wird der CO- Gehalt angezeigt (0 bis 999 ppm).

Die Warnung bleibt über die gesamte Dauer des Vorhandenseins des CO aktiv, solange der CO-Gehalt nicht unter die Gefahrengrenze sinkt oder die Warnung nicht manuell stumm geschaltet wird.

Das akustische Signal kann durch Drücken der Taste TEST/HUSH vorübergehend über einen Zeitraum von 14 Stunden stumm geschaltet werden (danach wird das akustische Signal erneut aktiviert).

Die gelbe LED FAULT wird permanent auf den Fehler aufmerksam machen.

MANUELLES ABSCHALTEN DES ALARMS BEI DER ANWESENHEIT VON CO

Das akustische Signal lässt sich bei der Anzeige von CO vorübergehend abschalten.

Drücken Sie die Taste TEST/HUSH, das akustische Signal verstummt für die Dauer von 10 Minuten.

In der Zwischenzeit wird ständig die rote LED ALARM blinken.

Anmerkung:

Die Warnung wird spätestens 10 Minuten nach dem Drücken der Taste TEST/HUSH erneut aktiviert, sofern der CO Pegel gleich oder höher 150 ppm ist.

Was ist zu tun, wenn im Gebäude CO festgestellt wird

Falls das Vorhandensein von CO im Objekt festgestellt wurde, bewahren Sie Ruhe und führen Sie die nachfolgenden Maßnahmen durch:

Beenden Sie den Betrieb aller mit Brennstoff betriebenen Geräte und schalten Sie diese nach Möglichkeit ab.

Schalten Sie den Alarm mit der Taste TEST/HUSH ab.

Informieren Sie alle Personen im Objekt über die bestehende Situation!

Öffnen Sie alle Fenster und Türen und lüften Sie.

Falls der Alarm noch andauert, verlassen Sie das Objekt.

Rufen Sie den Notruf 112 und die Servicestelle des Gerätes an und bitten Sie den Lieferanten um Hilfe bei der Suche und der Beseitigung der Kohlenmonoxidquelle.

Kontrollieren Sie, ob alle Personen das Objekt verlassen haben!

Lassen Sie die Fenster und Türen geöffnet, falls der Alarm nicht aufhört.

Holen Sie für alle Personen, die unter der Wirkung des Kohlenmonoxids stehen (Kopfschmerzen, Übelkeit), ärztliche Hilfe.

Weisen Sie den Arzt auf das verdächtige Einatmen des Kohlenmonoxids hin.

Verwenden Sie weiterhin keine Geräte, die Heizstoffe verbrennen, sofern sie nicht von einer Person überprüft wurden, die dazu berechtigt ist.

Anmerkung:

Neben Geräten, die mit Brennstoffen betrieben werden, können auch andere Quellen für Kohlenmonoxid in Frage kommen, z. B. Emissionen von Schwelbränden, große Mengen Tabakrauch usw.

Was ist Kohlenmonoxid (CO)

Kohlenmonoxid (CO) ist ein geruchloses, unsichtbares Gas, das stark toxisch ist. Es entsteht bei der unvollständigen Verbrennung von Brennstoffen wie z.B. Holz, Holzkohle, Kohle, Heizöl, Paraffin, Benzin, Erdgas, Propan, Butan usw. sowie durch Zigarettenrauch. Gefährliche CO-Konzentrationen können entstehen, wenn die Anlagen defekt sind oder unsachgemäß gewartet werden, wenn der Rauchabzug blockiert ist oder wenn die Räumlichkeiten nicht richtig belüftet werden. Der Schweregrad einer CO-Vergiftung durch Einatmen ist abhängig von der Konzentration (angegeben als Teilchen pro Million, ppm) und der Dauer der Einwirkung.

Konzentration	Anzeichen
100 ppm	Keine Anzeichen – ohne Gefahr
200 ppm	Leichte Kopfschmerzen
400 ppm	Starke Kopfschmerzen nach 1–2 Stunden
800 ppm	Starke Kopfschmerzen nach 45 Minuten, Übelkeit, Ohnmacht und Bewusstlosigkeit nach 2 Stunden, Tod innerhalb von 3 Stunden
1 000 ppm	Gefährliche Konzentration – Bewusstlosigkeit nach 1 Stunde
1 600 ppm	Übelkeit, starke Kopfschmerzen und Schwindel nach 20 Minuten, Tod innerhalb von 1 Stunde
3 200 ppm	Übelkeit, starke Kopfschmerzen und Schwindel nach 5–10 Minuten, Bewusstlosigkeit nach 30 Minuten
6 400 ppm	Starke Kopfschmerzen und Schwindel nach 1–2 Minuten, Bewusstlosigkeit nach 10–15 Minuten
12 800 ppm	Sofortige Bewusstlosigkeit, Lebensgefahr nach 1–2 Minuten

Die Installation muss von einer kompetenten Person durchgeführt werden. Idealerweise sollte das Warngerät in jedem Raum angebracht werden, in dem sich mit Brennstoff betriebene Anlagen befinden. Wir empfehlen dringend, Warngeräte auch in Schlafzimmern und Räumen zu installieren, in denen Sie viel Zeit verbringen. Falls das Warngerät im selben Raum eingebaut ist wie das Heizgerät:

- Bringen Sie das Warngerät in der Nähe der Zimmerdecke und oberhalb der oberen Kanten von Fenstern und Türen an.
- Bei einer Deckeninstallation muss das Warngerät mindestens 30 cm von der Wand entfernt angebracht werden.
- Bei einer Installation an der Wand muss das Warngerät mindestens 15 cm von der Decke und 180 cm vom Boden entfernt angebracht sein.
- Bauen Sie das Warngerät nicht in Räumen ein, in denen sich gewölbte Decken oder Giebedächer befinden.
- Installieren Sie das Warngerät nicht in der Nähe von Lüftungsöffnungen oder in der Nähe von Fenstern/Türen die nach draußen führen.
- Installieren Sie das Warngerät nicht hinter Vorhängen/Möbeln, die Fähigkeit der korrekten Erkennung des CO-Levels würde sich verschlechtern.
- Bauen Sie das Gerät nicht in Räumen ein, in denen die Temperatur niedriger als -10 °C oder höher als 40 °C ist.
- Falls möglich, bauen Sie das Warngerät auf Augenhöhe ein, damit Sie einfach den Zustand der LED-Dioden kontrollieren können.
- Falls Sie nur ein Warngerät einbauen, bringen Sie es in der Nähe des Schlafzimmers an (nicht im Keller usw.).
- Überzeugen Sie sich davon, dass Sie in dem Raum, in dem Sie schlafen, alle installierten Warngeräte hören können.
- Das Warngerät muss in Luftlinie 1 m bis 3 m von der nächsten Kante der potentiellen CO-Quelle entfernt sein.
- Die Lüftungsöffnungen des Warngerätes dürfen nicht verdeckt sein.
- Versprühen Sie keine aerosolhaltigen Mittel in der Nähe des Warngeräts oder auf das Warngerät.
- Das Warngerät darf nicht mit Farbe angemalt werden.

Wenn das Warngerät in einem Raum installiert wird, in dem sich keine mit Brennstoff betriebenen Anlagen befinden, sollte es in der Nähe des Atembereichs der den Raum bewohnenden Personen angebracht werden. In Räumen, in denen gleichzeitig geschlafen und gewohnt wird, wie z. B. in Einzimmerwohnungen, Wohnwagen oder Booten, sollte das Gerät so weit wie möglich von Kochgeräten entfernt und möglichst in der Nähe des Schlafplatzes platziert werden.

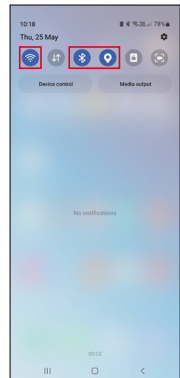
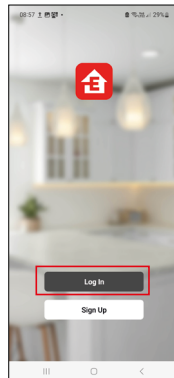


Mobile App

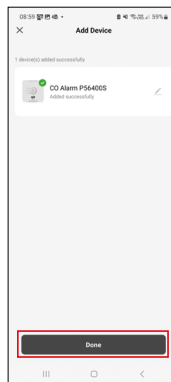
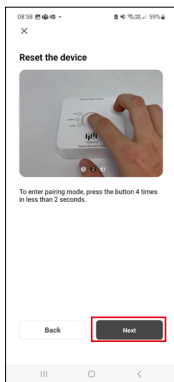
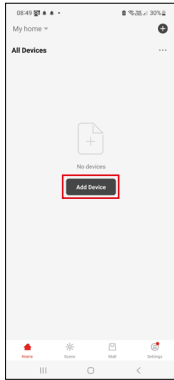


Laden Sie sich die App „EMOS GoSmart“ für Ihr Gerät herunter.
Klicken Sie auf die Schaltfläche Anmelden, falls Sie die App bereits verwenden.
Andernfalls klicken Sie auf die Schaltfläche Registrieren und schließen die Registrierung ab.

Verknüpfung mit der App



Legen Sie Batterien in das Warngerät 2x 1,5 V AA).
Drücken Sie 4x die Taste TEST, die grüne LED beginnt schnell zu blinken, der Detektor befindet sich im Pairing-Modus.
Aktivieren Sie auf dem mobilen Gerät die Bluetooth Verbindung und GPS.



Klicken Sie in der App auf Gerät hinzufügen.

Klicken Sie im linken Teil auf die GoSmart Liste und klicken Sie dann auf das Icon P56400S.

Befolgen Sie die Anweisungen in der App und geben Sie den Namen und das Passwort für das 2,4-GHz-WLAN-Netzwerk ein.

Innerhalb von 2 Minuten erfolgt die Kopplung mit der App, die grüne LED hört auf zu blinken.

Anmerkung:

Wenn es nicht gelingt, den Detektor zu koppeln, wiederholen Sie den gesamten Vorgang erneut. 5 GHz-WLAN Netzwerk wird nicht unterstützt.

Einlegen/Austausch der Batterien

1. Öffnen Sie den Deckel des Batteriefachs auf der Rückseite des Detektors.
2. Nehmen Sie die gebrauchten Batterien heraus.
3. Legen Sie neue Batterien 2x 1,5 V AA ein. Achten Sie auf die korrekte Polarität.
4. Schließen Sie den Deckel.

Falls die Batterien mit einer Sicherheitsfolie geschützt sind, muss diese zunächst entfernt werden.

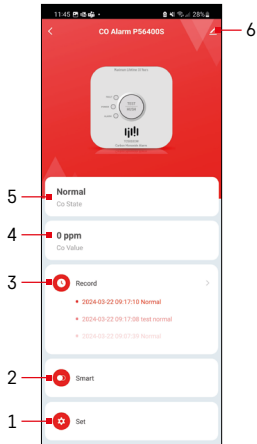
Verwenden Sie nur alkalische Batterien des gleichen Typs, verwenden Sie keine wiederaufladbaren 1,2V Batterien und kombinieren Sie keine alten und neuen Batterien.

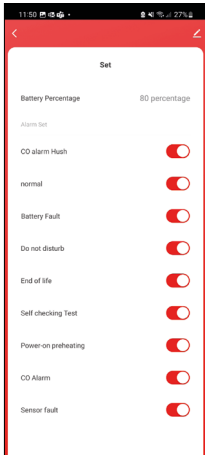


Bedienung und Funktionen

Menu der App

- 1 – Einstellungen
- 2 – Erstellen von Szenen
- 3 – Historie der Aufzeichnungen
- 4 – CO Wert in ppm
- 5 – Status des Detektors
- 6 – Erweiterte Einstellungen

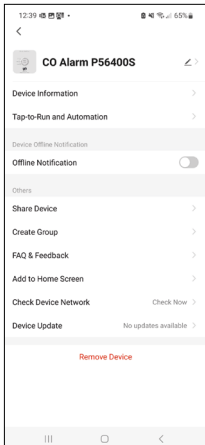




Einstellungen

Anzeige von Benachrichtigungen in der App:

- **Battery Percentage** – Batteriestand
- **CO alarm Hush** – Info zur Alarmstummschaltung
- **Normal** – Info zum normalen Status des Detektors
- **Battery fault** – Info zu schwacher Batterie
- **Do not disturb** – Info zur Stummschaltung der Warnung bei schwacher Batterie
- **End of life** – Info zum Ende der Nutzungsdauer des Detektors
- **Self checking Test** – Info zum ausgeführten Testmodus
- **Power-on preheating** – Info zum Vorwärmen des Detektors
- **CO Alarm** – Info zum CO-Alarm
- **Sensor fault** – Info zum Fehlerstatus des Sensors



Erweiterungseinstellungen

- **Device information** – Grundlegende Informationen zum Gerät und seinem Eigentümer.
- **Tap-to-Run and Automation** – Anzeigen von dem Gerät zugeordneten Szenen und Automatisierungen.
- **Offline Notification** – um andauernden Benachrichtigungen vorzubeugen, wird eine Meldung gesendet, wenn das Gerät länger als 30 Minuten offline bleibt.
- **Share Device** – Freigabe der Geräteverwaltung für einen anderen Benutzer.
- **Create Group** – Erstellung einer Gruppe von mehreren Geräten, die zusammen gesteuert werden können.
- **FAQ & Feedback** – Anzeige der am häufigsten gestellten Fragen und ihrer Lösungen sowie die Möglichkeit, Fragen/Anregungen/ Feedback direkt an uns zu senden.
- **Add to Home Screen** – Hinzufügen eines Icons zum Hauptbildschirm Ihres Telefons. Dank diesem Schritt müssen Sie Ihr Gerät nicht immer über die App öffnen, sondern es genügt, direkt auf das hinzugefügte Icon zu klicken und Sie werden direkt zum Gerät weitergeleitet.
- **Check Device Network** – Test des WiFi Netzwerks.
- **Device Update** – Aktualisierung des Geräts



Problemlösung FAQ

Testmodus funktioniert nicht:

- Überprüfen Sie die Batteriespannung, tauschen Sie ggf. die Batterien aus.

Der Melder piept/die LED blinkt zu den verschiedensten Zeiten:

- Der Melder kann sich in folgenden Betriebszuständen befinden, siehe Beschreibung in der Anleitung weiter oben:
Fehlerzustand, Schwache Batterie, Ende der Nutzungsdauer des Alarms, Warnung vor dem Vorhandensein von CO.

Der Melder lässt sich nicht mit der App koppeln:

- Überprüfen Sie die Funktionsfähigkeit des Detektors und des WiFi Routers.
- Achten Sie beim Pairing darauf, dass sich die Geräte nahe beieinander befinden.
- Koppeln Sie nur in einem 2,4-GHz-Netzwerk.

